

Gesellschafts-Nachrichten.

Geschäftsjahr 1927/28.

Hauptversammlung am 20. Januar 1928.

Anwesend: 6 Mitglieder.

Der 1. Präsident eröffnet die Versammlung und gedenkt der Mitglieder, die seit Oktober verstorben sind: Professor Feyerabend, Zeichenlehrer Saika, Fabrikbesitzer John Schulz und Frau Baronin von Loën. Die Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen in der üblichen Weise.

Durch Wegzug und aus anderen Gründen schieden 4 Mitglieder aus.

Zur Neuaufnahme haben sich 16 Herren und Damen gemeldet:

Herr Dr. med. Wilhelm Scholz, Herr Fachstudienrat Richard Ehrhardt, Frl. Studienrat Johanna Klose, Herr Drogist Hermann Neumann, Herr Direktor Rohde, Frau Elisabeth Hüttig, Herr Stadtrat Viebeg, Herr Fabrikbesitzer Kaufmann, Herr Studienrat Hasenfelder, Frl. Oberschwester Müller, Herr Amtsgerichtsrat Schönermark (Lauban), Frau Elisabeth Koselleck, Herr Dr. phil. Paul Rudolph (Groß-Biesnitz), Herr Fabrikdirektor Ludwig Rid, Herr Prokurist Wilhelm Scharf, Frau Rechtsanwältin Dr. Ginke.

Es erfolgt einstimmige Aufnahme. Schluß 18,25.

gez.: Illner. Dr. Weil. Dr. O. Herr. Schmidt. Müller. Dr. Niedermeyer.

Aus Mangel an einer Tagesordnung fiel die Hauptversammlung im Frühjahr d. Js. aus.

Hauptversammlung am 21. September 1928.

Anwesend: 11 Mitglieder.

Der 1. Präsident eröffnet die Hauptversammlung.

1. Wahlen.

Es werden gewählt zum 1. Präsidenten (auf 2 Jahre) Herr 1. Bergrat Illner, 2. Präsidenten (auf 2 Jahre) Herr Studienrat Eichner, 3. stellv. Sekretär Herr Lyzeallehrer O. Schmidt, 4. zur Kassiererin Frl. Tschirch, 5. zum Hausverwalter Herr Baumstr. A. Kaempfer.

In den Ausschuß: a) als Ersatz für Dr. Wilhelmy Herr Dr. Zimmermann, b) wiedergewählt: 1. Herr Dr. Blau, 2. Herr Dr. Roelcke, 3. Herr Dr. Herford, 4. Herr Staatsanwaltschaftsrat Büniger, 5. Herr Direktor Lustig.

Mitgliederbewegung: Durch Tod verlor die Gesellschaft die Ehrenmitglieder Sanitätsrat Dr. Mund und Lyzeallehrer Reimann, die ordentlichen Mitglieder Dr. Wilhelmy und Geh. Regierungsrat Steimer. Der

1. Präsident widmet den Verstorbenen Worte des Gedenkens, die Versammlung ehrt ihr Andenken in der üblichen Weise. Neu angemeldet haben sich folgende Herren: Direktor Paul Schuster (Wiederaufnahme), Dr. med. Elsner, Oberstleutnant Petiskus, Bankdirektor Töteberg, Eisenbahningenieur i. R. Eberhard von Rouppert, sämtlich in Görlitz. Die Aufnahme erfolgt einstimmig.

2. Herr Professor Dr. Bün ger wird zum Ehrenmitglied ernannt.

3. Der Jahresbericht 1927/1928 wird verlesen. Herr Dr. Herr erstattet den Bericht über die Vermehrung der Sammlungen. Die Jahresberichte der Oekonomie-Sektion, der Chemisch-physikalischen, der Entomologischen, der Botanisch-zoologischen Sektion und der Sektion Aquarium werden verlesen.

5. Verschiedenes: — —. Schluß: 18,45 Uhr.

gez.: Dr. Weil. Illner. Müller. Nacken. Eichner. Dr. O. Herr. Friede.

Jahresbericht über das Geschäftsjahr 1927/28.

Ich habe die Ehre, heute das erste Mal den Jahresbericht vorzulegen. Die Gesellschaft ist durch die vorbildliche Tätigkeit des verstorbenen langjährigen 1. Sekretärs, Herrn Dr. Bruno Alexander-Katz, gewöhnt, die Sekretariatsgeschäfte immer in bester Ordnung vorzufinden, und ich werde mich bemühen, meinem von uns allen hochverehrten Vorgänger in nichts nachzustehen.

Am 1. Oktober 1927 ergab sich ein Mitgliederbestand von 14 Ehrenmitgliedern, 25 korrespondierenden Mitgliedern und 427 wirklichen Mitgliedern, zusammen: 466.

Die Gesellschaft verlor im Berichtsjahr 8 Mitglieder durch Tod, 3 Ehrenmitglieder (Herren Prof. Feyerabend, San.-Rat Dr. Mund, Lyzeallehrer Reimann) und 4 wirkliche Mitglieder (Herren Gotzmann, Saika, John Schulz, Steimer und Dr. Wilhelmy).

Durch Wegzug und aus anderen Gründen schieden 11 Mitglieder aus. Neu aufgenommen wurden im Laufe des Jahres 21 Mitglieder.

Im Ausschuß traten folgende Veränderungen ein: für Herrn Dr. Bruno Alexander-Katz wurde Herr Dr. Lothar Weil zum 1. Sekretär gewählt. Die Herren Direktor Lustig und Direktor Nacken traten neu in den Ausschuß ein.

Die Vorträge erfreuten sich großen Interesses und wurden gut besucht. Es ist mehrere Male vorgekommen, daß der Saal kaum ausreichte. Es sprachen:

1. 14. Oktober: Dr. M. W o c k e, Breslau, geogr. Institut der Universität: „Sowjet-Rußland 1926“ (Eindrücke und Erlebnisse auf einer Studienreise).

2. 28. Oktober: Dr. O. H e r r, Görlitz: „Lausitzer Land im Werden und Grünen“ (Heimatkundliche Wanderungen).

3. 11. November: Dr. M. G r o t e w a h l, Kiel: „Die deutsche Spitzbergen-Expedition 1925“

4. 18. November: Studienrat Dr. Z i m m e r m a n n, Görlitz: „Über ultraviolettes Licht und seine Anwendungen“

5. 25. November: Dr. K. K o l b, Berlin, Deutsche Tonfilm A.-G.: „Der akustische Film“ (mit Vorführungen).

6. 9. Dezember: Dr. Fr. L ö w e, Jena, Zeißwerke: „Die Lichtbrechung im Dienste der Menschheit“.

7. 16. Dezember: H. K. E. K r ü g e r, Darmstadt, Techn. Hochschule: „Land, Volk und Wirtschaft in Südafrika“

8. 13. Januar: Prof. Dr. med. et phil. Pfeiffer, Leipzig: „Die biologischen Voraussetzungen in der Großhirnrinde für die Aufmerksamkeitsvorgänge, sowie für Schlaf, Traum und Hypnose“

9. 20. Januar: Oberlandmesser O. Herrmann, Görlitz: „Die grundlegenden und interessantesten Experimente aus der Entwicklung der Funken-telegraphie“.

10. 27. Januar: Dr. Funk, Betriebsdirektor der Staatlichen Porzellan-Manufaktur, Meißen: „Über die Entstehung und Technik des Porzellans“.

11. 3. Februar: Dr. A. Faber, Leipzig: „Die Umwandlung der Kohle in Öle (flüssige Kohle)“.

12. 10. Februar: Prof. Dr. med. et phil. Seyfarth, Leipzig: „Malaria und Malaria-Bekämpfung“.

13. 24. Februar: Paul E. Sohm, Vorsteher des liter. Büros der Zeißwerke, Jena: „Ernst Abbé und das Zeißwerk“.

14. 9. März: Prof. Dr. Driesch, Leipzig. „Leib und Seele“.

15. 16. März: Dr. Buschlinger, Berlin, Aluminium-Beratungsstelle: „Herstellung, Verarbeitung und Verwendung des Aluminiums und seiner Legierungen“ (Film).

16. 16. April: Dr. K. Olbricht, Breslau: „Schlesien vom Flugzeug“.

Außerdem fand am 17. Mai (Himmelfahrtstag) eine Exkursion der Gesellschaft nach Zittau und dem Oybin statt, die von Herrn Dr. Heinke, Zittau, geführt wurde.

Der Besuch des Museums war durchaus befriedigend und besser als im Vorjahre. Es besuchten die Sammlungen: Erwachsene 637, Kinder: 160, Summa: 797. Dazu kommen, wie in den früheren Jahren, die hiesigen Gemeinde- und höheren Schulen, die Gewerbeschule, Reichsweherschule, Fortbildungsschule etc. sowie zahlreiche Schulen von auswärts. Recht erfreulich war der Besuch während der Kulturwoche vom 31. Mai bis zum 6. Juni. Am 2. Juni besuchte der Herr Regierungspräsident Dr. Pöschel mit dem Herrn Oberbürgermeister Dr. Wiesner das Museum.

Die Aufsicht in den Besuchszeiten führten die Herren: Hennig, Gottwald, Hübler, Seiffert, Schmidt, Glotz und Lindemann. Für den ausgeschiedenen Herrn Gondolatsch konnte bisher leider kein Ersatz gefunden werden.

Über die Vermehrung der Sammlungen im Laufe des Jahres 1927/28 und über die Tätigkeit der einzelnen Sektionen wird von Herrn Direktor Dr. Herr bzw. von den Herren Schriftführern der Sektionen besonders berichtet werden.

Mit der finanziellen Lage der Gesellschaft können wir zufrieden sein, so daß wir hoffnungsvoll eine weitere günstige Entwicklung der Gesellschaft erwarten dürfen.

Görlitz, den 21. September 1928.

Dr. L. Weil.

Jahresbericht der Botanisch-zoolog. Sektion für 1927/28.

I. Die Sektion hielt im Winterhalbjahre 4 Sitzungen ab (9. 11., 12. 10., 7. 12. 1927 und 23. 3. 1928).

a) Vorträge:

1. Spitzbergen (Herr Dr. Fritz Schäfer-Kingsbay/Spitzbergen).
2. Spitzmäuse — Wühlmäuse — Mäuse — Ratten (Herr Dr. Herr-Görlitz).
3. Über einige neuere Forschungen betreffend die Frage der Geschlechtscharaktere (Herr Dr. Niedermeyer-Görlitz).

b) **Berichte**

- Über die Tagung des Vereins Schlesischer Ornithologen im Januar in Breslau (Herr Amtsgerichtsrat Schönermark-Lauban).
- c) Zahlreiche Mitteilungen über bemerkenswerte Beobachtungen aus der Pflanzen- und Tierwelt der Heimat, von letzterer besonders über die Vögel, wurden gegeben.
- d) Aus seinen Eingangslisten teilte Herr Präparator Stiehler fortlaufend bemerkenswerte Eingänge mit.

II. **Besichtigungen** Die Kakteenzucht von Jesche & Co. in Moys (8. 11. 1927).

III. **Exkursionen**

1. Hennersdorfer Teiche (28. 4. 1928).
2. Markersdorf (Nachtigall (3. 6. 1928).
3. Katholisch-Hennersdorf (Eibe, 1. 9. 1928).
4. Bellmannsdorfer Fuchsfarm (15. 9. 1928).

IV. **Durchschnittsbesuch** 20.

V. **Vorstand** Vorsitzender: Dr. Herr. Schriftführer: Rektor Hartmann.

Jahresbericht der Ökonomie-Sektion für 1927/28.

18. 10. 1927. Dr. Martens - Hamburg: Zeitgemäße Fütterungslehre.
15. 11. 1927. Oberlandwirtschaftsrat Meier-Breslau: Der derzeitige Stand der deutschen Pferdezucht und deren Aussicht für die Zukunft.
16. 12. 1927. Hofrat Prof. Dr. Müller-Lehnhardt, Leipzig: Die tierische Erzeugung und die Möglichkeit ihrer wirtschaftlichen Erhöhung.
17. 1. 1928. Prof. Dr. Schulze-Leipzig: Über die Zukunft der Landwirtschaft.
14. 2. 1928. Herr Major v. Debschütz Über Seidenbau resp. Seidenraupenzucht.
- Studienrat Dr. Wunderlich-Leipzig: Die augenblickliche Lage.
13. 3. 1928. Dr. Wentscher-Berlin: Das Deutschtum in der Tschechoslowakei im Rahmen der deutschen Ostfragen.
19. 4. 1928. Schriftsteller Gustav Adolf Rußland von einst und jetzt.
- J ö r s.

Jahresbericht der Chem.-physik. Sektion für 1927/28.

Vorsitzender: Dr. L. Weil.

Schriftführer: Dr. Franz Hoffmann.

Die Sektion hielt im Geschäftsjahre 4 Sitzungen ab:

8. Nov. 1927, Dr. Otto-Görlitz: Mathematisch-naturwissenschaftlicher Kursus an der Technischen Hochschule in Breslau.
6. Dez. 1927, Dr. Hoffmann-Görlitz: Gewinnung der ätherischen Öle.
31. Jan. 1928, Dr. Braun-Reichenbach O.-L.: Über den Begriff der Feuergefährlichkeit. — Patentanwalt Dipl.-Ing. Boetticher Über elek-

frische Maschinen der Staatsbahn. Im Anschluß daran fand am Sonntag, den 5. Februar 1928, eine Besichtigung der elektrischen Maschinen auf dem Bahnhofs-Schlauroth statt.

15. März 1928, Frh. Dr. v. Simson Über tiefe Temperaturen.

Dr. Otto.

Jahresbericht der Sektion Aquarium vom 1. Oktober 1927 bis 30. September 1928.

Das Vorstandsamt bekleideten die Herren: Kaufmann Scholz und Lithograph Knebel.

Die Vereinsangelegenheiten wurden erledigt in einer Generalversammlung und 19 Sektionssitzungen.

An Referaten und Vorträgen wurden gehalten:

1. am 7. 3. 28 Herr Kühn „Meine Fahrt nach den Kanarischen Inseln“.
2. am 21. 3. 28 Herr Knebel „Rund um den Bodensee“
3. am 3. 4. 28 Herr Buhtz „Suggestion und Hypnose“
4. am 17. 4. 28 Herr Knebel „Einrichtung, Bepflanzung und Besetzung von Aquarium“

Ausflüge bzw. Exkursionen

1. An den Wohleiteich (anlässlich des Abfischens).
2. Tümpelgang nach dem Ludwigsdorfer Teichgebiet.
3. Exkursion nach Niesky, Blauer See und Teichgebiet.
4. Scheibaer Teichgebiet.

Jahresbericht der Entomologischen Sektion für das Geschäftsjahr 1. Okt. 1927 bis 30. Sept. 1928.

Im Winterhalbjahr des Geschäftsjahres hielt die Entomologische Sektion 6 Sitzungen ab, in denen 3 Vorträge gehalten wurden:

1. Herr Günther sprach über die Zucht- und Fangergebnisse im Sommer 1927, die als besonders erwähnenswert das massenhafte Auftreten von *Choerocampa elpenor* L.-Raupen, sowie unseres großen Kohlweißlings (*Pieris brassicae* L.) ergaben. Der größte Teil der *brassicae*-Raupen war von dem Schmarötzer *Microgaster glomeratus* L. besetzt. Auch die Raupe unseres Schwalbenschwanzes (*Papilio machaon* L.), der in den letzten Jahren nur sehr selten beobachtet wurde, konnte auf Dill und Gartenmöhre wieder häufiger gefunden werden.
2. Herr Proske sprach über die Aufzucht der *Zygaena ephialtes forma coronillae et peucedani*.
3. Herr Ochmann sprach über die phylogenetische Entwicklung des Schmetterlingsgeäders.

Die Vorstandswahl ergab die Wiederwahl des bisherigen Vorstandes. Die Mitgliederzahl hat sich auf 12 erhöht.

Um ein möglichst vollständiges Verzeichnis der in der Görlitzer Umgebung und besonders der angrenzenden sächsischen Teile vorkommenden Schmetterlingsarten zu erhalten, stattete unsere Sektion am 29. 11. 1927 dem Löbauer „Verein der Naturfreunde“ einen Besuch ab, an dem sich 5 Mitglieder beteiligten. Das Verzeichnis ist unserer Sektion anlässlich des Gegenbesuches des Löbauer Vereins übergeben worden, so daß sich die Entomologische Sektion im Besitz einer gründlich durchgearbeiteten Beobachtungs-Kartothek für die heimische Lepidopteren-Fauna befindet und auf dieser Grundlage nun die Bewegung der einzelnen Arten und ihre Biologie weiter durchforschen kann.

Im Sommerhalbjahr fanden keine gemeinsamen Exkursionen statt.
Ochmann, Schriftführer.

Jahresbericht über die Vermehrung der Sammlungen im Geschäftsjahre 1927/28.

Jahresbericht über die Vermehrung der Sammlungen im Geschäftsjahre 1927/28.

Der sich von Tag zu Tag fühlbarer machende Raummangel in unserm Museum zwang uns, die Neuerwerbungen auf das geringste Maß zu beschränken und wie im Vorjahre im wesentlichen das Augenmerk auf heimische Objekte zu lenken. Es gingen ein:

A. Zoologie.

Storchskelett aus Hähnchen (Dr. Herr), Elchskelett (*Alces alces* L.) von der Kurischen Nehrung, Purwin bei Nidden, Juli 1927, nebst Elchlosung (Dr. O. Herr), Schädel vom großen Tümmler (*Tursiops tursio* Fabr.), Kurische Nehrung (Dr. O. Herr), Tigerschädel (*Felix tigris sondaica* Fitz.) aus Sumatra (Dr. Hans Schäfer-Sumatra), Saatgans (*Anser fabalis fabalis* [Lath.], (Bärsch-Hennersdorf bei Görlitz), Goldregenpfeifer (*Charadrius apricarius* L.) von Ludwigsdorf (Studienrat Selle-Görlitz), Winter-Goldhähnchen (*Regulus regulus* [L.]), (Klinner-Görlitz), Rehkronen vom sibirischen Reh (*Capreolus pygargus* Pall.), (Stiehler-Görlitz), Grauer Seehund (*Halichoerus grypus* [F.]) von Island (Stiehler-Görlitz), Zwergspitzmaus (*Sorex minutus minutus*) aus Biesnitz (Mittelschullehrer Klinner-Görlitz), desgl. aus Gebelzig (Lehrer Schulze-Gebelzig), div. Mäuse und Spitzmäuse (gesammelt von Lehrer Schulze-Gebelzig und von Dr. O. Herr), 3 junge Blaufüchse aus der Fuchsfarm in Bellmannsdorf (Kothe-Dresden), Haubentaucher aus Rjetschen (Mörtz-Görlitz). Herr Kaufmann Saemann-Görlitz überließ dem Museum eine wertvolle Eiersammlung, die zur Vervollständigung unserer Sammlungen aufgearbeitet wurde. Sämtliche Reptilien, Fische, Knochen und Skelette wurden mit Morgensternscher Flüssigkeit konserviert.

B. Botanik.

Die Redaktion des Neuen Görlitzer Anzeigers überwies dem Museum eine Sammlung pflanzlicher Produkte aus Liberia, die Firma Heine & Co., Leipzig, schenkte eine Kollektion pflanzlicher Riechstoffe aus ihrem Betriebe.

C. Mineralogie.

Cellulose-Kohle (Ober-Ing. Theumer, Grube Ilse), von der Grube Wilhelmenglück-Klettwitz, Siegellackkohle (Sapperit) von der Grube Helda-Finsterwalde (Theumer, Grube Ilse), Carpolithes Fliegeli (Menzel) von Tschöpel (I. Bergrat Illner), desgl. von der Grube Marga (Theumer, Grube Ilse), Carpolithes Wetzlerii (Heer), (Theumer, Grube Ilse), *Castanopsis Schmidtiana* aus der Grube Stadt Görlitz (Konrektor Rakete-Rothwasser), Magnesitknolle aus Werminghoff (Direktor Killmann-Werminghoff), ein Steinbeil aus Werminghoff (derselbe).